



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Naturwissenschaften** - Department Physik – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 75 - 100% der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (Wiss-ZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens im Bereich Physik dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, abhängig von der bisher erreichten Qualifizierung, jedoch für einen Zeitraum von i.d.R. 3 Jahren, zu besetzen.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

- Herstellung von GaAs-basierten Nanostrukturen für Plasmonik und Photonik mittels Elektronenstrahlithografie und Plasmaverfahren.
- Charakterisierung von Halbleiterheterostrukturen und optischen Schichtsystemen mittels optischer und struktureller Methoden (Ellipsometrie, Fourier- und Photolumineszenzspektroskopie, Röntgenbeugung, Elektronen- und optische Mikroskopie).
- Abscheidung dünner Schichten mittels physikalischer und chemischer Abscheidung.
- Numerische Simulation von plasmonischen und dielektrischen Nanostrukturen mittels Zeit- und Frequenzraumverfahren.
- Unterstützung bei der Betreuung von Studierenden.
- Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 3 (bzw. 4) SWS.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Physik (Diplom, Master, sowie vergleichbare M.Sc. mit Schwerpunkt Photonik).
- Kenntnisse im Bereich Elektronenstrahlithografie, Abscheideverfahren, sowie der Charakterisierung dünner Filme
- Sehr gute Kenntnisse in der optischen Spektroskopie und Erfahrung beim Umgang mit Lasern.
- Kenntnisse in der Programmierung mit Matlab und/oder Erfahrungen mit Skriptsprachen wie Python, Pascal-Skripten oder ähnlichem.
- Teamgeist
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter der **Kennziffer 5861** vorzugsweise in elektronischer Form erbeten an cedrik.meier@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Prof. Dr. Cedrik Meier
Fakultät für Naturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

